Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **10 (1915)**

Heft 8: **Das Dach II**

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

eine fröhliche Bewegung in die sonst ernste Stimmung des Gesamteindruckes bringt. Für ähnliche Fälle können wir uns hier auf ein gelungenes Beispiel berufen, wie mit wenig Aufwand der Geist vergangener Zeiten wieder zum Ausdruck gebracht werden kann.

Damit haben wir der Hauptsache nach unsere diesjährige Arbeit rasch skizziert. Die Kriegsereignisse lähmten für längere Zeit eine weitere Tätigkeit, zudem mussten drei Mitglieder des Vorstandes in den Grenzwachtdienst einrücken. Die Furcht, die wir hegten, es möchten uns in dieser Zeit viele Freunde verloren gehen, hat sich glücklicherweise als unbegründet erwiesen. Der Rückgang an Mitgliedern ist im verflossenen Jahr nicht grösser gewesen, als im vorangehenden Jahr. Aber ein steter Rückgang ist eben doch da. Der Vorstand richtet daher einen eindringlichen Appell nicht nur an die Mitglieder, unserer Sache treu zu bleiben, sondern vor allem an die noch fernstehenden Gesinnungsfreunde, die uns — wir wissen das wohl — moralisch, aber nicht finanziell unterstützen. Der heutige Vortrag hat wohl allen hier Anwesenden gezeigt, dass unsere bald 10jährige Tätigkeit nicht wirkungslos geblieben ist. Der Geist ist im Begriffe besser zu werden; der grobe Unfug ist verschwunden; Geschmacklosigkeiten werden seltener. Den Kampf gegen den Vandalismus des materiellen Zeitgeistes haben wir wohl zu einem schönen Teil hinter uns. Beginnt ja schon das Ringen um den neuen Ausdruck. Dieser Kampf wird vielleicht noch schwerer, bleibt wohl auch vom Wellenschlag der Weltgeschichte nicht unbeeinflusst. So können dem Heimatschutz neue Aufgaben erwachsen, sie werden daher schon mit

Verlag Benteli A.-G.
Bümpliz

Berner Oberland in Sage u. Geschichte. I. Sagen. II. Das Grosse Landbuch.

Nach schriftlichen und mündlichen Quellen gesammelt und bearbeitet von Hermann Hartmann. I. Sagen, brosch. Fr. 8.—, geb. Fr. 10. 50. II. Das Grosse Landbuch, broschiert Fr. 30.—, geb. 34.—. Ein geradezu glänzendes Buch, ein Standard Work über das Berner Oberland mit ca. 800 Illustrat.

P. Placidus a Spescha.

Sein Leben und seine Schriften. Broschiert Fr. 16. —, gebunden in Leder-Imitation Fr. 18.—. Für Freunde des Heimat- und Naturschutzes, Alpenklubisten und Naturforscher nach dem Urteil der gesamten in- u. ausländischen Presse ein Werk von unvergänglichem Wert. ::

SIGMUND BAUMANN

Telephon 342 **Zürich 7** Forchstrasse 37



Atelier für moderne Innendekoration u. Polstermöbel
Spezialität: Leder-Möbel
Reelle u. prompte Bedienung. Geschmackvolle Ausführung. Prima Referenzen

Die Zeitschrift „HEIMATSCHUTZ" erscheint gegen Ende jeden Monats; Jahresabonnemente Fr. 5.— (Postabonnemente Fr. 5.10); der Anzeigenpreis beträgt für die 3-gespaltene Nonpareille-Zeile 50 Rappen, bei Wiederholungen tritt Ermässigung ein. — Anzeigenverwaltung, Druck und Verlag Benteli A.-G., Bümpliz-Bern.

Le „Bulletin de la Ligue pour la conservation de la Suisse pittoresque" paraît régulièrement vers la fin de chaque mois. Abonnement annuel, directement fr. 5.—, par la poste fr. 5.10. Prix d'insertion: 50 cts. la ligne nonpareille de 3 colonnes; pour les annonces réitérées prix à convenir. — Régie des annonces et édition Imprimerie Benteli S. A., Bümpliz-Berne.